

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 3.

Dresden, am 8. Dezember

1909.

A) Dritte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 8. Dezember 1909, vormittags $\frac{3}{4}$ 12 Uhr.

	Seite
Beurlaubung	13 C
Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 6, die Wahl des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend	13 C
Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 7, die Wahl des Ständischen Ausschusses für das Plenum der Brandversicherungskammer betreffend	13 D
Registrandenvortrag Nr. 81—148	14 A
Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über den mittels Königl. Dekrets Nr. 5 vorgelegten Gesetzentwurf wegen der vorläufigen Erhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1910. (Drucksache Nr. 2)	17 C
Vizepräsident Oberbürgermeister Geh. Rat Dr. Beutler, Berichterstatter	17 D
Bericht der vierten Deputation, die Zusammenstellung der während des ordentlichen Landtags 1907/08 von den Kammern gefaßten Beschlüsse und gestellten Anträge und der darauf erfolgten Erledigungen und Entschliegungen betreffend. (Drucksache Nr. 1).	18 B
Kammerherr von Schönberg, Berichterstatter	18 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	19 A
Berlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung	19 B

Präsident:

(C)

Oberstmarschall Dr. Graf Bixthum von Eckstädt,
Erzellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. von Rüger und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Schroeder und von Seydewitz und Geh. Finanzräte Dr. Böhme und Dr. Dähne.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ein Urlaubsgesuch ist eingegangen von Herrn Grafen von Schönburg, Erlaucht, wegen dringender Geschäfte bis zu Neujahr. Genehmigt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag einer Ständischen Schrift, und zwar über das Königl. Dekret Nr. 6, die Wahl des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend, durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Kaeubler. (D)

(Berlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Es hat noch zu erfolgen der Vortrag einer Ständischen Schrift über das Königl. Dekret Nr. 7, die Wahl des ständischen Ausschusses für das Plenum der Brandversicherungskammer betreffend, ebenfalls durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Kaeubler.

(Berlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer auch diese Ständische Schrift? — Einstimmig.